

Pixelgrafik

Definition/Eigenschaften:

Eine Pixelgrafik besteht aus einzelnen Bildpunkten (Pixeln). Von jedem Pixel wird jeweils die Farbe und die Position gespeichert.

Vorteile:

- Grafiken lassen sich gut bearbeiten
- Komplexe (Digital-)Fotos können gut dargestellt werden

Nachteile:

- hoher Speicherbedarf
- Qualitätsverlust beim Skalieren

Verwendung:

- Digitalfotos
- gescannte Bilder
- Icons

typische Grafikprogramme:

- Paint
- Photofiltre
- Gimp
- Photoshop

typische Dateiformate:

- bmp, gif, jpg, png

Vektorgrafik

Definition/Eigenschaften:

Eine Vektorgrafik besteht aus geometrischen Objekten (Linie, Rechteck, Ellipse...). Von diesen Objekten werden Position, Ausdehnung, Farbe, usw. gespeichert.

Vorteile:

- geringer Speicherbedarf
- kein Qualitätsverlust bei Skalierung

Nachteile:

- nicht verwendbar in der Digitalfotografie

Verwendung:

- Diagramme
- Logos
- geometrische Figuren
- Schriften
- technische Zeichnungen

typische Grafikprogramme:

- Inkscape
- Corel Draw
- Adobe Illustrator

typische Dateiformate:

- svg, wmf, ai, swf